

Weißt du, wie viel Sternlein stehen?

Die schönsten Gute-Nacht-Lieder

Interpret: Susan Ertel, Thomas Friz, Bettina Göschl, Donata Höffer, Beate Kynast, Hamburger Alsterspatzen

Musik: Ulrich Maske



CD • ISBN 978-3-8337-3172-3 • € 9,99 UVP
Gesamtspielzeit: 35:53

Wenn es Abend wird, ist es Zeit für ein Gute-Nacht-Lied! Die beliebten Schlaflieder und ruhigen Instrumentalstücke dieser stimmungsvollen Sammlung laden die Aller kleinsten zum Mitsingen, Kuschneln und Träumen ein. Sanfte Melodien und die ausdrucksstarken Stimmen von Bettina Göschl, Thomas Friz, Susan Ertel und anderen bereiten die jungen Zuhörer behutsam auf die Nacht vor und begleiten sie liebevoll in den Schlaf.

Inhalt: Weißt du, wie viel Sternlein stehen? • Die Blümelein, sie schlafen • Blauer Traum No. 1 • Schlaf, Kindlein, schlaf • Der Sandmann ist da • Blauer Traum No. 4 • Der Mond ist aufgegangen • Guten Abend, gut' Nacht • Blauer Traum No. 8 • Mein müder Engel • Geh nun schlafen, kleines Schätzchen • Blauer Traum No. 22 • Wer hat die schönsten Schäfchen? • Wiegenlied (Schlafe, mein Prinzchen)

Das gleichnamige Buch ist im Ravensburger Buchverlag erschienen.

Susan Ertel ist Sängerin, Musikerin und Musikpädagogin mit Wurzeln im Jazz und Blues. Nach ihrer sechsjährigen Gesangsausbildung sowie einem zweijährigen Aufbaustudium in Hamburg wirkte sie in verschiedenen Band- und Ensembleprojekten mit. Seit über zehn Jahren arbeitet sie als Gesangslehrerin mit Solisten und Gruppen. Gemeinsam mit ihrer Kollegin Barbara Weyer gründete sie 2004 die Hamburger Musikschule "Stadtklang" und ist seitdem deren musikalische Leiterin.

Thomas Friz, geboren 1950 in Göppingen, begann seine Karriere als Musiker mit kleinen Solotourneen durch Deutschland, Österreich und die Schweiz. Von 1974 bis 1986 musizierte er mit Erich Schmeckenbecher als Duo unter dem Namen "Zupfgeigenhansel". Der Durchbruch gelang: Beide Liedermacher wurden 1978 als Künstler des Jahres von der Deutschen Phono-Akademie ausgezeichnet. Nach der Auflösung von "Zupfgeigenhansel" 1986 war Friz mit jiddischen und deutschen Volksliederprogrammen solo aktiv. Er veröffentlichte mehr als zwei Dutzend Schallplattenproduktionen und spielte Konzerte von Portugal bis zum Polarkreis.

Bettina Göschl, geboren 1967 in Bamberg, ist ausgebildete Erzieherin. Elf Jahre lang war sie als Gruppenleiterin in der Elementar- und Heilpädagogik tätig. Seit 1992 schreibt sie Lieder und Geschichten für Kinder. Später kamen Drehbücher für das Kinderfernsehen hinzu. Bettina Göschls Lieder sind vielen Kindern aus der Fernsehserie "Singas Musik Box" auf KI.KA und der Radiosendung "Bärenbude" auf WDR 5 bekannt. Sie tourt in Deutschland, Österreich und der Schweiz. Im JUMBO Verlag sind zahlreiche CDs und Kinderbücher von Bettina Göschl erschienen. Sie lebt als freie Liedermacherin und Autorin an der Nordseeküste.

Donata Höffer, 1949 in Berlin geboren, ist Schauspielerin und Sängerin. Nach ihrer Schauspielausbildung an der Max-Reinhardt-Schule in Berlin folgten Engagements unter anderem an Theatern in Wuppertal, Bremen und Berlin. Sie zählte lange Zeit zum Ensemble des Deutschen Schauspielhauses in Hamburg. Donata Höffer spielte zahlreiche Hauptrollen, so in Wedekinds "Lulu", in Lessings "Miss Sara Sampson" und in Goethes "Faust". Zu ihren populärsten TV-Auftritten zählen Rollen unter anderem in "Ein Fall für zwei", "Doppelter Einsatz" und "Die Männer vom K3". Seit 1981 arbeitet sie auch als Sängerin mit eigenen Programmen und tritt bei internationalen Festivals auf.